

DRK-Altkleidersammlung

Das DRK sammelt bundesweit jährlich 90.000 bis 100.000 Tonnen Altkleider.

Bundesweite Altkleider-Sammlungen

Die Hälfte der jährlich bundesweit vom DRK gesammelten 90.000 bis 100.000 Tonnen Altkleider ist tragbare Kleidung. Von diesen 45.000 bis 50.000 Tonnen gehen rund 10 % an die 700 DRK-Kleiderkammern und Kleiderläden.

Rund 90% der vom DRK gesammelten Altkleider werden in Altkleider-Sammelbehältern gesammelt, der Rest in Straßensammlungen. Diese gibt es aber nicht in allen Landesverbänden. Auch in Berlin nicht.

DRK-Behälter sind immer sauber und werden regelmäßig geleert. Außerdem steht auf ihnen, was mit den Spenden geschieht, ob die Altkleider Bedürftigen zugutekommen oder ob sie an Verwerter verkauft und von dem Erlös soziale Projekte unterstützt werden. Das DRK hat über 60 Jahre Erfahrung in Sachen Altkleiderspenden.

Das DRK arbeitet bundesweit mit über 20 Verwertungsunternehmen zusammen. Die meisten davon exportieren nach Afrika, nach West- und Osteuropa, in den Nahen Osten und nach Asien. Der größte Verwertungspartner des DRK exportierte 2012 rund 40 Prozent der Kleidung nach Afrika, jeweils rund 10 % nach Osteuropa und Asien, es folgen mit niedrigem Prozentanteil Westeuropa, Naher Osten und Amerika. Diese Anteile sind von Verwerter zu Verwerter unterschiedlich. +

Weitere Informationen unter www.drk.de
(Spenden/Spenderservice/Spententransparenz & Spenderservice/Kleidersammlung)

Kreislaufwirtschaftsgesetz

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz ist das zentrale Bundesgesetz des deutschen Abfallrechts.

Es soll die Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen regeln, den Schutz von Mensch und Umwelt bei der Erzeugung und Bewirtschaftung von Abfällen sicherstellen sowie das Recycling und die sonstige stoffliche Verwertung von Abfällen fördern. Das Gesetz bildet den rechtlichen Rahmen für die Altkleidersammlung und -verwertung.

Der Sammler sortiert die gesammelten Alttextilien zunächst manuell nach Bedarf, Verwendungszweck und Qualität. Für die gesammelte Ware bestehen folgende Verwertungswege:

- 43 % Weitergabe Altkleider
- 16 % Verarbeitung zu Putzlappen u. ä.
- 21 % Reißspinnstoffindustrie (Dämmstoffe u.ä.)
- 10 % Ersatzbrennstoff
- 10 % sonstige Entsorgung

(Quelle: www.umweltbundesamt.de/publikationen/ratgeber-abfaelle-im-haushalt) +

Impressum

DRK-Landesverband Berliner Rotes Kreuz e.V., Bachestraße 11, 12161 Berlin
Telefon (030) 600 300; info@drk-berlin.de; www.drk-berlin.de

August 2018

Fotos: André Zelck/DRK



Dem DRK in Berlin werden jährlich über 2.000 Tonnen Altkleider gespendet. Der Großteil davon wird in den rund 650 DRK-Containern gesammelt. Die Altkleider kommen direkt Bedürftigen zugute oder es werden mit deren Erlös soziale Projekte gefördert (Stand 10/2017).

Berliner DRK-Altkleidersammlung

Altkleider-Container

Die DRK-Container werden in festen Touren angefahren, die auf das Sammelauftreten der Behälter abgestimmt sind – die meisten daher wöchentlich. In Randbezirken werden sie spätestens nach 14 Tagen geleert.

Container in Ihrer Nähe finden Sie über die Postleitzahlen-Suche unter: [www.drk.de/hilfe-in-deutschland/existenzsichernde-hilfe/ kleidercontainer/](http://www.drk.de/hilfe-in-deutschland/existenzsichernde-hilfe/kleidercontainer/).

Legal? Illegal?

Container ist doch Container, oder? Von wegen!

Illegale Container

Illegal aufgestellte Container schaden den Sammlungen der Wohlfahrtsorganisationen: Zum einen geht dem DRK hierdurch Spendenaufkommen verloren, zum anderen wird durch die wilde, ungenehmigte Aufstellung der Ruf der Altkleidersammlung insgesamt beschädigt.

Beraubung

Ein Problem ist auch die Beraubung von Containern. Dadurch geht Kleidung verloren, die das DRK zur

Kleiderläden

Kiloshop in Friedenau

Im Kiloshop in der Schmiljanstraße wird seit 2001 gute Kleidung für wenig Geld verkauft. In der Kilo-Abteilung gibt es Damen-, Herren- und Kinderkleidung, in der Trend-Abteilung Markenware und Vintage-Mode. Das Team des Kiloshops unterstützt den DRK-Wärmebus.

Kleiderladen Klausenerplatz

Der stilvoll renovierte Rot-Kreuz-Laden des KV Berlin-Zentrum lädt ab Nachmittag zum Stöbern ein. Hier finden Sie hochwertige Second-Hand-Kleidung.

Erfüllung seiner karikativen Aufgaben benötigt. Außerdem wird durch die Beraubung das Umfeld der Behälter oft stark verschmutzt: Was nicht gefällt oder nicht gebraucht wird, wird einfach liegen gelassen. Diese Kleidung ist dann durch die Verschmutzung für das DRK verloren.

Es handelt sich hier nicht um einen Kavaliersdelikt, sondern um Diebstahl, der durch Entwendung der Kleidung und Verschmutzung der Standorte dem Deutschen Roten Kreuz und anderen Hilfsorganisationen schadet. +

Kleiderkammern

Kreisverband Berlin Nord-Ost

Sella-Hasse-Str. 19/21, 12687 Berlin
Mo, Di, Mi: 9 - 14, Do, Fr: 8 - 12 Uhr

Kreisverband Spandau

Galenstraße 29, 13597 Berlin
Kleiderspenden: Mo + Fr: 8:00 - 16:00
Ausgabezeiten: Di: 9:00-10:30

KV Berlin Schöneberg-Wilmersdorf

Ebersstraße 80a, 10827 Berlin
Do: 13 - 16 Uhr

Kreisverband Berlin-Zentrum

Gotzkowskystraße 8, 10555 Berlin
Di + Do: 10 - 13 Uhr
Dies ist die größte Ausgabestelle. 2015 wurden dort über 100.000 Kleidungsstücke an 6.000 Bedürftige ausgegeben.

